

Protokoll von der Sitzung des Studierendenrats der Uni Bremen vom 29.11.2016

Protokollant*in: Irina Stinga

Anwesende Stimmberechtigte: 21

Dauer der Sitzung: 18:13 Uhr – 19:04 Uhr

1. Formalia

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit durchs Präsidium

1.2 Beschluss der Tagesordnung vom 22.11.2016

1.3 Beschluss des Protokolls der SR-Sitzung vom 24.10.2016: einstimmig

2. Berichte

2.1 Bericht des Präsidiums – keiner

2.2 Berichte der AStA Mitglieder

- Der*die **Finanzreferent*in** beantwortet die im letzten SR von AfA eingereichte Anfrage: Die Kosten für Umbau des GW3, respektive der Neubau einer Rampe, haben sich auf 300 € Materialkosten belaufen. Angesichts des selbstorganisierten Baus sind keine weiteren Kosten hinzugekommen.
- Das **Referat für Barrierefreiheit** berichtet über seine Arbeit in verschiedenen universitären Gruppen, die sich mit Diversityfragen beschäftigen (z. B. sog. Expert*innenkreis). Ein weiteres Projekt ist die stärkere Integration inklusiver Themen in das Lehramtsstudium, auch in Zusammenarbeit mit dem ZfL (Zentrum für Lehrer*innenbildung).
- Das **Referat für Tierrecht** berichtet von seinen Verhandlungen mit dem Studierendenwerk, welches u. a. Anstoß für die vegane Woche in der Mensa gab. Des weiteren organisiert es monatlich einen veganen Brunch und organisierte eine offene Veranstaltung mit einem von staatlicher Repression betroffenen Mitglied der Animal Liberation Front.
- Das **Referat für Studium und Lehre** gibt seinen Bericht nächstes Mal ab; da die Arbeit in Arbeitskreisen organisiert ist, hat der Wechsel des benannten Referenten*der benannten Referentin keine hemmende Wirkung auf sie.
- Das **Referat für Hochschulpolitik** arbeitet gerade an der Vernetzung verschiedener hochschulpolitischer Gruppen im Rahmen der „Lernfabriken meutern!“-Kampagne. Zudem organisiert es Basisarbeit mit Erstsemester*innen, welche während der O-Woche Geschmack an der Hochschulpolitik gefunden haben.
- Das **Referat für politische Satire** plant und konzeptualisiert eine hochschulpolitische Satirezeitschrift, welche „Costa Concordia“ heißen soll. Außerdem ist die Organisation eines Workshops zu „Satire im Journalismus“ mit Titanic-Redakteur*innen geplant.
- Das **Referat für Antifaschismus** ist nicht vertreten; es wird dazu aufgefordert, in der kommenden SR-Sitzung zu berichten.
- Der **AStA-Vorstand** berichtet davon, dass die Verwaltung und Personalangelegenheiten, die in seinen Arbeitsbereich fallen, gut laufen.
- Das **Finanzreferat** wird gefragt, ob größere Investitionen oder Ausgaben aktuell oder absehbar sind. Es verneint.
- Es gibt eine weitere Nachfrage zum Stand der **geplanten Erweiterung des Semestertickets**. Das Finanzreferat berichtet, dass zu einem so späten Zeitpunkt der Verhandlungen nur noch die Alternativen „die Erweiterung inkl. Preiserhöhung annehmen“

oder „nur noch Nutzung der VBN-Strecken“ möglich sind. Weitere Informationen, auch zur konkreten Ausgestaltung, kommen aber erst auf der anstehenden LAK im Januar 2017 zusammen.

- Es wird nachgefragt, ob Protokolle der AStA-Plena zukünftig wieder auf der AStA-Homepage hochgeladen werden. Diese Frage wird ins AStA-Plenum zurückgetragen.

2.3 Berichte der studentischen Senatsmitglieder

- **Einrichtung der MA-Studiengänge „Space Science“ und „Space Engineering“.** Begeher*innen von der Universität der Bundeswehr in München oder Airbus Defence and Space. Letztgenannte*r, OHB und Co. lecken sich die Finger nach den Absolvent*innen, welche statistisch gesehen mit einem solchen Abschluss schon aus Sachzwängen meist in der Rüstungsforschung landen. Trotz der massiven Bedenken ggü. ihrer Rolle in Bezug auf die Zivilklausel, wurde die Einrichtung beschlossen.
- **Bekanntgabe zur Rektor*innenwahl.** Der zweite Kandidat hat seine Bewerbung zurückgezogen, es bleibt also nur noch Scholz-Reiter übrig. Die Wahl findet am 14.12.2016 statt und ist für Interessierte und Motze öffentlich.

2.4 Berichte der studentischen Verwaltungsratsmitglieder des Stw – keine, da keine Sitzung

3. Anträge

3.1 Festlegung der Wahltag der Studierendenratswahl 2017

- Vorschlag: 24. KW 2017 – 12.06. - 16.06.2017
- Beschluss **einstimmig**

3.2 Amtszeit der neugewählten Referentin*Referenten

- Vorschlag: Beginn der Amtszeit erst am 01.12.2017
- Beschluss **einstimmig**

4. Wahl der*des Referentin*Referenten für Studium und Lehre

- Rücktrittserklärung des amtierenden Referenten, Janne Jenssen, liegt dem Präsidium vor.
- Vorgeschlagene Kandidat*innen: Kristin Reimers und Jessica Winter
- 1. Wahlgang: elf für Kristin – zwei für Jessica – acht Enthaltungen
Die Wahl ist fehlgeschlagen.
- 2. Wahlgang: elf für Kristin – drei für Jessica – sieben Enthaltungen
Die Wahl ist fehlgeschlagen.
- 3. Wahlgang: 13 für Kristin – zwei für Jessica – fünf Enthaltungen – eine ungültige Stimme
Kristin Reimers ist zur neuen Referentin für Studium und Lehre gewählt worden. Es liegt eine schriftliche Erklärung vor, dass sie die Wahl annimmt.